

Erledigt

Ozmosis Bootprobleme

Beitrag von „FelixU“ vom 15. Juni 2014, 00:52

Hallo,

meine akt. Daten stehen ja in der Sig.

Habe nun das passende Mod für mein Mainboard hier runter geladen und geflashst, so weit auch alles gut.

Einstellungen die noch gemacht werden mussten aus den Gigabyte Teil entnommen.

Das Fusion welches ich vorher noch mit dem Chamäleon erstellt und auch installiert habe, wird zwar angezeigt, aber nicht gebotet.

Wollte dann noch einmal neu installieren mit den Boot Stick mit dem Maverick am Mac installiert wird.

Dieser wird im Bootmenü Namentlich auch angezeigt, bootet aber nicht davon, findet offenbar den Bootblock nicht.

Wählt man den USB Stick normal oder UEFI aus, auch kein Booten.

Legt man die Snow Leo DVD ein bootet er einwandfrei davon, schmettert aber noch vor dem Dienstprogramm für die Sprache ab.

Also das Fiesesystem kann er also erkennen, mehr aber nicht. Kein Booten.

Den Maverick USB Stick am Mac noch getestet, bootet einwandfrei.

Was mache ich falsch ??

Mainboard doch nicht geeignet für Ozmosis, denn mit Chamäleon ging es ja.

Gruss Felix

Beitrag von „ProfA12345“ vom 15. Juni 2014, 00:58

Also ASUS hat prinzipiell beinahe immer Probleme mit Ozmosis, mir fällt nun auch direkt niemand ein, welcher auf einem Board, jener Marke, dies zum Laufen gebracht hat, vll. kann hier aber ein anderer User/Mod, etwas Anderes berichten.

Beitrag von „TuRock“ vom 15. Juni 2014, 01:16

Erstelle dir am besten ein Stick mit Diskmaker X und installiere die einfach darüber!
Oder installierst die gleiche FakeSMC.kext was in Bios eingefügt ist!

Welche Mavericks und FakeSMC version hast du bei dir installiert!?

Edit: versuche es mal mit der BIOS s.Anhang (mit Ozmosis SMCEmulator)

Beitrag von „FelixU“ vom 15. Juni 2014, 01:24

Den USB Stick habe ich letztes Jahr mit der Maverick Version aus dem Store erstellt, dazu eben die Anpassung mit Chameleon, klappte ja auch einwandfrei.
Von diesem kann ich booten und dann Fusion auswählen, ok.

Nun wollte ich eben ohne den ganzen Bootfake auskommen, ist ja beim Mac ja auch so toll.
Snow DVD Boot, Mac Maverick Stick nicht. Das Filesystem erkennt er ja, sonst würden die Mac Sachen ja nicht angezeigt.

FakeSMC noch gar nichts installiert, so weit kommt man ja nicht.

Ist das BIOS in deinem Anhang ein anderes als das was im Download Bereich angeboten wird ?

Beitrag von „TuRock“ vom 15. Juni 2014, 01:37

FakeSMC ist in Ozmosis schon installiert !!!

Und in dem aus Download Bereich war FakeSMC 5.8.x und die Plugins installiert!

Ich habe dir eins mit Ozmosis-SMCEmulator erstellt (damit solltest du installieren und wahrscheinlich auch booten können)

Edit: vorher und nachher s.Bilder !

Edit: Ich frage mich die ganze zeit, warum du das nicht versuchst...!!!

Soll ich es wieder löschen !? 😞

Beitrag von „FelixU“ vom 15. Juni 2014, 19:57

Na, weil ich mich nun ins Bett haue und ein paar stunden später angehen werde.
Als ich es schrieb war der Rechner längs aus.

Werde es mir später laden.

G8

Update:

Soo, mit dem Diskmaker vorsichtshalber noch einmal den Bootstick neu erstellt. Das BIOS erneuert. Booten geht nun direkt vom Fusion aus. Allerdings fehlen nun die Netzwerkkarten die

vorher unter Chameleon vorhanden waren.

OK, dann eben neu Installieren - was solls... Reset und Boot vom Maverick Stick, Installation direkt auf Fusion, ok. Nach der Installation will er ja einen Reboot machen, das wars dann. Da muss was verändert worden sein, keine BIOS Meldung mehr vorhanden, es kommt der Intel Bootmanager, danach schwarze Schrift auf schwarzem Hintergrund. Kaltstart bringt auch nicht mehr.

BIOS zurückgelesen, Meldung kommt wieder, kann aber von der Fusion nicht mehr booten. Noch einmal Installiert, selbes Problem.

Ich gehe einmal davon aus das dieses Mainboard einfach nicht geeignet ist. Obwohl die Arbeitsgeschwindigkeit sehr schnell war, besser als unter Win 8, man meint an einem Mac Pro zu sitzen.

Welches Gigabyte mit Z77 würdet ihr am besten empfehlen für den i7-3770K ???
Taktschraube sollte ja auch noch nach oben gehen....

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 15. Juni 2014, 21:48

Da ich es selber in Benutzung habe und sehr zufrieden bin kann ich dir das Z77X-UD5H empfehlen. 👍

Mit Ozmosis BIOS bedarf es nur noch einer Audio und 2xLAN Kext und gut ist. Takten geht auch wunderbar.

Beitrag von „FelixU“ vom 15. Juni 2014, 23:54

Ah, super - muß man nur noch sehen was man so alles noch am Markt bekommt.

Z77 Chipset ist ja nicht mehr so der aktuelle - schade eigentlich, einen geldwerten Vorteil

haben die Haswell nämlich nicht.

Beitrag von „keiner99“ vom 16. Juni 2014, 00:25

hätte ein gigabyte z77x ud5h anzubieten!! bei interesse bitte pn 😊

Beitrag von „6fehler“ vom 16. Juni 2014, 10:16

z77 ist zwar gut und hab ich auch, aber ich habs schon laenger und kaufen wuerde ich es mir stand heute nicht.

Nicht falsch verstehen bitte, aber zu der Zeit als ich mir das z77er kaufte gab es noch kein z87



Heute wuerde ich mir ein z87er kaufen, einfach weil die Dinger nicht teurer sind aber aktueller.

Passende Hasswell sind auch schneller als die alten Ivybridge um den gleichen Preis.

Gruss,
6F

Beitrag von „FelixU“ vom 16. Juni 2014, 13:47

Edit: Bitte lass das zitieren, wenns im Post darueber steht !

Nunja, dann müsste auch die CPU neu rein und es sind nochmals 300 Euro mehr.

Na, mal sehen.

Beitrag von „6fehler“ vom 16. Juni 2014, 13:48

Ja, das ist ein Argument 😊

Edit: Im Zweifelsfall hat der Supermod Recht 😄

2 Meinungen sind besser als eine (besonders bei Aerzten)

Beitrag von „Ehemaliges Mitglied“ vom 16. Juni 2014, 13:52

Najaaaaaa, klar ist Z87 neuer, aber welche wirklich nennenswerte Vorteile hat Haswell gegenüber Ivy Bridge?

Also im Moment ist eher auf Neuerungen warten angesagt wenn man nicht unbedingt kaufen muss.

Beitrag von „FelixU“ vom 16. Juni 2014, 14:05

Technisch gesehen ist ein Upgrade von Ivy auf Haswell quatsch, lohnt nur dem Händler. Zwar ist der neue i7-4979K schneller, aber nur da er hardverdrahtet auf 4ghz wurde. Mehr Leistung haben diese kaum bei gleichem Takt.

Na, mal sehen was ich mache.

Beitrag von „6fehler“ vom 16. Juni 2014, 14:08

Schon klar, meine Aussage bezog sich auf einen absoluten Neukauf (nicht nur das MB). Wenn ich CPU&MB als kombi neukaufen muesste wuerde ich hasswell und z87 nehmen.

Gruss,

6F

Beitrag von „TuRock“ vom 16. Juni 2014, 18:55

So wie ich das sehe funktioniert Ozmosis auf deinem Board, du musst nur LAN Treiber installieren, oder !!!

Du schreibst das du Fusion Drive booten kannst aber die Netzwerkkarten nicht funktionieren...

Beitrag von „FelixU“ vom 16. Juni 2014, 19:15

Das mit dem Fusion Boot war mit der Installation die ich mit der Installation unter dem Chameleon Loader installierte.

Und diese Installation lief auch mit den Netzwerkkarten unter dem Original BIOS.

Erst als ich unter Ozmosis mit den Mac Original Stick noch einmal installierte, geht nun nichts mehr.

Kein Booten mehr und nach der Installation kommt ja noch nicht einmal mehr die BIOS Einschaltmeldung, so als wenn etwas im Nvram überschrieben wird in einen undefinierten Zustand.

BIOS wieder einspielen und es geht wieder.

Werde hinterher noch mal was anderes testen, so geht es ja nun echt nicht.....